

Orgelseminar in der Gemeinde Kinzigtal

Digitalorgel - Gestaltung von Kirchenmusik ohne Pfeifenorgel. Unter diesem Motto fand am Samstag, 15.02.2025, ein Orgelseminar für alle interessierten Organisten in der Gemeinde Kinzigtal statt.

Dozent

Als Dozent konnte Dr. Johannes Schröder aus Wiesbaden gewonnen werden. Er ist dort hauptamtlich als Kirchenmusiker und Kantor an der St. Bonifatius Kirche tätig. Dr. Schröder hat bereits für die Neuapostolische Kirche Westdeutschland mehrere Orgelseminare durchgeführt.

Seminarinhalte

Die 16 Seminarteilnehmer lernten den Aufbau der Digitalorgel und die Unterschiede zur Pfeifenorgel kennen. Es wurden alle Register erklärt, verschiedenste Funktionen zur Registrierung wurden aufgezeigt.

In einfacher Erklärung erhielten alle Teilnehmer Tipps zur Gestaltung des Gemeindegesangs, wobei viele Fragen beantwortet wurden. Die Teilnehmer konnten mitgebrachte Lieder und Literaturstücke vortragen und erhielten dazu wertvolle Tipps vom Dozenten, wie diese Stücke in neuer musikalischer Gestaltung vorgetragen werden können. Dabei wurden Hinweise für das Orgelspiel vor dem Gottesdienst und während des Gemeindegesangs aufgezeigt.

Ebenso hilfreich waren die Hinweise zum Üben der Lieder und Musikstücke. Alle Teilnehmer hatten gleiche Voraussetzungen und haben Gemeinsamkeiten untereinander festgestellt. Viele Fragen konnten durch Dr. Schröder beantwortet werden. Ein markanter Satz war: "Das Metronom ist mein Freund."

Unter den Seminarteilnehmern waren neben Teilnehmern aus dem Kirchenbezirk Offenbach auch Organisten aus Greven und Bochum angereist. Ein besonderes Gepräge hatte das Seminar, als Dr. Schröder ein Musikstück von Johann-Sebastian Bach für ein Ehepaar spielte, das an dem Tag sein 40-jähriges Ehejubiläum feierte.

Technische Details der Digitalorgel in der Gemeinde Kinzigtal

In der neuen Kirche der Gemeinde Kinzigtal kommt eine Digitalorgel der Marke GLORIA zum Einsatz. Diese 2-manualige Orgel mit 34 Registern basiert auf einer Physis+ Technologie aus dem Hause Viscount. 8 Hoch- und Mitteltöner-Lautsprecher sowie ein Subwoofer für die tiefen Frequenzen übernehmen die Tonabstrahlung. Aus akustischen Gründen sind diese auf der Rückseite des Kirchensaals hinter einem Pfeifenprospekt installiert. Echtholztastaturen und doppelt geschweiftes Pedal lassen zusammen mit der Raumakustik den Organisten und Zuhörer sehr nahe an ein Pfeifenorgelerlebnis herankommen.

Alle Seminarteilnehmer waren sich einig, dass es ein sehr hilfreiches Seminar war und jeder hat Tipps und Ratschläge in seine Gemeinde und an seine Digitalorgel mitgenommen.

18. Februar 2025

Text: Astrid Körner

Fotos: Annika Brückner







